



Schachgemeinschaft Caissa Hamm 1981



J a h r g a n g 30

N r . 5 / 3 6 4

M a i 2 0 1 3

Bezirksliga: Großer "Showdown" in der Bürgerhalle

Bezirksklasse: Caissa II gewinnt deutlich gegen Werne II

***Kreisklasse: Caissa III sichert sich den
Aufstieg in die Kreisliga!
Caissa IV schließt die Saison mit einem
sehr gut platzierten Mittelplatz ab***

Blitz-Vereinsmeister 2013:

Dirk Hachmeister

Bezirksliga 2012/2013

9. Runde 21. April 2013

SV KS Hamm II	- SVg Hamm II	5,5:2,5
CAISSA Hamm	- SC Werl 81 I	3,5:4,5
SV Rünthe I	- SV Kamen 30 II	3,0:5,0
SV Kamen 30 III	- SV Unna 24 I	4,0:4,0
SV Ahlen 54 III	- SC L-Horstmar I	0,0:8,0 kfl

SG Caissa Hamm 81 I		1746	-	SC Werl 8 I		1693		
Brett 1	1 Sieghard Bauch	1950	-	1 Thomas Lampe	1954	0	:	1 (8)
Brett 2	2 Bernhard Röller	1857	-	2 Michael Wittig	1807	+	:	- (k)
Brett 3	3 Marcus Lankers	1780	-	4 Rene Kammerer	1776	+	:	- (k)
Brett 4	4 Christian Halft	1653	-	5 Guido Hügel	1818	0	:	1 (7)
Brett 5	5 Knut Boriesosdiek	1670	-	6 Ricardo Bergmann	1747	0	:	1 (6)
Brett 6	6 Ralf Elberg	1677	-	7 Tobias Zimmer	1737	½	:	½ (4)
Brett 7	7 Mathias Breuer	1694	-	1002 Sebastian Zimmer	1649	0	:	1 (3)
Brett 8	8 Marcus Unruh	1690	-	3002 Mark Fliethmann	1055	1	:	0 (5)

3,5 : 5,5

Platz	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Brettunkte	Punkte	
1	(1) SV Kamen II	(1885)	9	8	0	1	48,5:23,5	16:2
2	(3) SC Lünen-Horstmar 31/73 I	(1777)	9	6	0	2	41,5:30,5	14:4
3	(2) SV Unna 24 I	(1711)	9	5	3	1	40,0:32,0	13:5
4	(4) SC Werl 81 I	(1826)	9	5	2	2	44,5:27,5	12:6
5	(6) SV KS Hamm II	(1696)	9	3	3	3	37,0:35,0	9:9
6	(5) SG CAISSA Hamm 81 I	(1750)	9	3	1	5	37,0:35,0	7:11
7	(7) SVg Hamm II	(1689)	9	3	1	5	32,0:40,0	7:11
8	(8) SV Kamen 30 III	(1651)	9	2	2	5	30,0:42,0	6:12
9	(10) SV Rünthe I	(1537)	8	1	0	7	27,5:44,5	2:14
10	(9) SV Ahlen 54 III	(1645)	9	1	2	6	22,0:50,0	2:14*

* wegen wiederholten Nichtantretens der kompletten Mannschaft und damit verbundener Wettbewerbsverzerrung im Kampf um den Relegationsplatz wurden dem SV Ahlen III zwei Mannschaftspunkte abgezogen.



Das war eine sehr gelungene Veranstaltung. Erstmals wurden alle Begegnungen des letzten Spieltags der Bezirksliga an einem Ort ausgetragen. Der Ort war die Bürgerhalle in Pelkum. Leider trat Ahlen III nicht an, so dass nur vier Begegnungen stattfanden. Unser Wirt, der dem Schachbezirk Hamm die Halle kostenlos zur Verfügung gestellt hat, bereitete den Schachspielern mit selbstgemachten Kuchen und leckeren Frikadellen große Freude. Einige Spieler schlugen vor, demnächst jeden Spieltag so auszutragen.

Wir traten gegen nur sechs Werler an. Leider reichte es trotzdem nicht zu einem Erfolg. Schnell stand Mathias auf verlorenem Posten. Nach Ralfs Remis und dem lockeren Sieg von Markus war für uns nichts mehr zu holen, denn Knut, Christian und Sieghard konnten ihre Partien nicht halten, so dass wir mit 3,5 zu 4,5 verloren.

Kamen sicherte sich zu siebt mit einem 5:3 gegen Rünthe die Bezirksmeisterschaft und die Königsspringer zogen mit einem Sieg gegen sechs Spieler der SVg II noch an uns vorbei. Rünthe hat die Klasse gehalten, da Bönen und Werne nicht absteigen werden.

Spannend war der Kampf um den Relegationsplatz. Vor der letzten Runde lag der SC Lünen-Horstmar, der trotz des kampflosen Sieges mit sechs Spielern zu dieser schönen Veranstaltung angereist ist, 2,5 Brettunkte hinter dem SV Unna. Durch den kampflosen Sieg wurden die Lünener um die Chance gebracht, Brettunkte aufzuholen, da die Brettunkte beider Teams (Unna 5,5) gegen Ahlen III gestrichen worden wären, so dass dem SV Unna ein 4,5 zu 3,5 gegen Kamen III für Platz zwei gereicht hätte. Kamen III setzte aber den Positivtrend der letzten zwei Runden gegen Unna fort und erkämpfte in letzter Sekunde ein Mannschaftsremis gegen den Favoriten, so dass Lünen in die Relegation zum Verbandsklassenaufstieg darf.

Bezirksklasse 2012/2013

Ergebnisse der 8. Runde:

SV Heessen 25 I	- KS Hamm 45/58 III	0:8 Kfl.
SV Kamen 30 IV	- SC L.-Horstmar II	4,5:3,5
SVg Hamm III	- SC Werl 81 II	3,5:3,5
SV Bönen 49 II	- SV Unna 24 II	6,5:1,5
SK Werne 72 II	- CAISSA Hamm II	2,5:5,5

9. Runde am 05. Mai:

CAISSA Hamm II	- SV Heessen 25 I	
SV Unna 24 II	- SK Werne 72 II	
SC Werl 81 II	- SV Bönen 49 II	
SC L.-Horstmar II	- SVg Hamm III	
KS Hamm 45/58 III	- SV Kamen 30 IV	

SK Werne 72 II		(1402)	-	SG CAISSA Hamm 81 II	(1512)		
Brett 1	10Pälmke, Manfred	1547	-	9Pätzold, Karl-Heinz	1802	0:1	(1)
Brett 2	11Höselbarth, Thomas	1417	-	10Gleißner, Björn	1602	½:½	(8)
Brett 3	12Richter, Marc	1358	-	11Kaesler, Detlev	1626	½:½	(7)
Brett 4	13Zimmermann, Egon	1565	-	13Swetlik, Peter	1592	½:½	(3)
Brett 5	14Ismailzade, Hamed	1268	-	14July, Henry	1310	1:0	(5)
Brett 6	15Burgstaller, Fritz	1426	-	15Böse, Marc	1383	0:1	(6)
Brett 7	16Frevert, Arno	1234	-	16Hachmeister, Andrea	1410	0:1	(4)
Brett 8	18Rebel, Rüdiger	-----	-	2002Mansberg, Wilhelm	1367	0:1	(2)
						2½:5½	

Gegen das Tabellenschlußlicht hatten wir nicht sonderlich viel Probleme. Karl gewann zuerst - dicht gefolgt von Hans Wilhelm. Nachdem Peter remiserte und Andrea gewann, verlor leider Henry. Marc gewann dafür, Detlev remiserte. Der Kampf war entschieden und Björn bot seinem Gegner Remis an.

T a b e l l e

Platz	Mannschaft	Sp.	G	U	V	Brettunkte	Punkte	
1 (1)	KS Hamm 45/58 III	(1642)	8	7	1	0	45,5:18,5	15:1
2 (2)	SV Bönen 49 II	(1620)	8	6	0	2	43,5:20,5	12:4
3 (3)	SG CAISSA Hamm 81 II	(1557)	8	5	1	2	37,0:27,0	11:5
4 (4)	SV Kamen 30 IV	(1525)	8	4	1	3	35,0:29,0	9:7
5 (5)	SC Werl 81 II	(1537)	8	3	2	3	30,0:33,0	8:8
6 (7)	SVg Hamm III	(1534)	8	3	2	3	26,5:33,5	8:8
7 (6)	SV Unna 24 II	(1472)	8	3	1	4	25,0:36,0	7:9
8 (8)	SV Heessen 25 I	(1568)	8	3	0	5	25,5:38,5	6:10
9 (9)	SC Lünen-Horstmar 31/73 II	(1577)	8	2	0	6	28,5:35,5	4:12
10 (10)	SK Werne 72 II	(1430)	8	0	0	8	19,5:44,5	0:16

Unser nächster Gegner: **SV Heessen 25 I**

1	Theiss, Kay	1698-13
2	Bermel, Kurt	1748-75
3	Lerch, Maximilian	1722-34
4	Penter, Udo	1836-64
5	von Renesse, Konstantin	1692-14(92)
6	Bars, Joachim	1746-68
7	Döch, Uwe	1694-36
8	Mengeringhausen, Joshua	1447-24(89)
9	Jackisch, Siegfried	1346-47
10	Wiesner, Thomas	1368-8
11	Niesel, Robin	1218-22(89)
12	Hejnal, Heinz	1305-34

Heessen sagte in der letzten Runde ihren Mannschaftskampf komplett ab. Es wird sich zeigen, was sie aus der letzten Runde machen werden - denn sie kämpfen gegen den Abstieg.

Lünen Horstmar könnte in der letzten Runde noch an ihnen vorbeiziehen und mit Heessen den Platz tauschen - was dann Heessen auf einen der Abstiegsplätze katapultieren würde.

Theoretisch haben wir noch Aufstiegschancen - hierzu müßte Bönen II allerdings in der letzten Runde "stolpern" und verlieren - ein Remis würde ihnen allerdings schon reichen um den Aufstieg zu sichern.

Durchschnitt: 1568
 Saison 11/12: 3. Bezirksklasse
 Bilanz:.. 13 Sp. 4-2-7 10:16 Pu 47,0:57,0 Bp.

Kreisklasse 2012/2013

Ergebnisse der 9. Runde:

CAISSA Hamm III	-	SV Kamen 30 VI	5,0:0,0 kfl
CAISSA Hamm IV	-	KS Hamm 45/58 IV	3,0:2,0
SC Werl 81 IV	-	SV Unna 24 III	5,0:0,0
SV Bönen 49 V	-	SV Ahlen 54 V	2,5:2,5
SV Ahlen 54 VI	-	SVg Hamm VI	1,0:4,0

Tabelle

Platz	Mannschaft		Sp.	G	U	V	Brettunkte	Punkte
1	(1) SG CAISSA Hamm 81 III	(1374)	9	7	2	0	33,5:11,5	16:2
2	(2) SV Ahlen 54 V	(1161)	9	6	1	2	30,5:14,5	13:5
3	(4) SC Werl 81 IV	(1047)	9	6	0	3	25,0:20,0	12:6
4	(3) KS Hamm 45/58 IV	(946)	9	5	1	3	26,5:18,5	11:7
5	(5) SV Bönen 49 V	(905)	9	5	1	3	23,5:21,5	11:7
6	(6) SG CAISSA Hamm 81 IV	(1152)	9	5	1	3	22,5:22,5	11:7
7	(7) SVg Hamm VI	(1068)	9	4	0	5	22,0:23,0	8:10
8	(8) SV Kamen 30 VI	(986)	9	2	1	6	19,0:26,0	5:13
9	(9) SV Ahlen 54 VI	(870)	9	1	1	7	18,0:27,0	3:15
10	(10) SV Unna 24 III	(1003)	9	0	0	9	4,5:40,5	0:18

Das war zum Schluss eine einfache Sache: Der Gegner, Kamen VI, ist gar nicht erst angetreten, so dass wir, bevor überhaupt eine Figur gezogen war, Aufstieg und Meisterschaft fest in der Tasche hatten.

2 kleine Ausrutscher sind noch zu erwähnen: In Ahlen, kamen nur 3 Spieler zum Einsatz. Trotzdem haben sie den Wettkampf gewonnen. Gegen KS Hamm haben wir etwas glücklich gegen nur 3 KS'ler ein Remis erkämpft.

Alles in allem war die Saison ausgesprochen erfolgreich. Mal sehen, wie wir uns in der nächsten Saison in der Kreisliga schlagen werden.

Ich danke allen, die durch Kampfgeist und Spielwitz zu diesem Erfolg beigetragen haben.
Wini, MF

JACOBUS Jugendschach-Ecke

AKTUELLES :

Am Freitag den 10.05 fällt das Training nach dem Christi-Himmelfahrt Feiertag leider aus.

DERBY-SIEG !!!

Eine rundum gelungene Saison der Jacobus -Mannschaft Caissa 4 wurde durch den abschließenden Derby-Sieg gegen Herringen 4 noch getoppt ! Mit 11:7 Punkten, 5 Siegen, einem Unentschieden und nur 3 Niederlagen belegten wir einen respektablen 6 Platz. Der Abstand zum ersten Aufstiegsplatz beträgt nur 1 Punkt und 3 Brettunkte. PERFEKT !!

Bis auf Stefan und Dennis (einige Partien) ging der Rest ohne jegliche Turnier- oder Mannschaftserfahrung in die Runde !!

Tim gewann am letzten Brett kampflos. 1 zu 0. Timo bestätigte seine tolle Form - er ist nach einigen lehrreichen Niederlagen zum Ende der Saison in Fahrt gekommen und gewann gegen einen Herringer Jugendspieler ziemlich souverän !! 2 zu 0 ! Leider unterlief dann Jürgen an Brett 2 ein „Fingerfehler“; er verlor seine Dame und dann auch die Partie. Anschluss 2:1. Gerd bekam trotz Materialvorteil - oder besser gerade deswegen - ein Remisangebot an Brett 3, was er dann auch annahm. 2,5 zu 1,5. Schlussendlich lag es an Stefan an Brett 1 den Derbysieg einzufahren. In einem schwierigen Endspiel mit einem Bauern mehr bot er dann im Sinne des Mannschaftserfolges ein Remis an, in das sein Gegner dann auch einwilligte. DERBYSIEG und super Abschluss.

Dies werden wir kurz vor den Sommerferien im Kreise der Mannschaft gebührend feiern.
NÄHERES später ;-)

Ich bin stolz auf Euch Jungs. Erfahrungen gesammelt, Erfolgserlebnisse gehabt, viel gelernt !
Nächstes Jahr versuchen wir in der fast gleichen Formation (es stößt noch Dominik Fladung aus der Jacobus - Gruppe dazu) den nächsten Schritt zu machen und wenn dabei der Aufstieg in die Kreisliga stehen sollte ... umso besser.

Bei der Gelegenheit auch noch einmal einen GLÜCKWUNSCH an unsere DRITTE zum Aufstieg und zur Meisterschaft !! Ihr habt es Euch verdient !!

Der Trainer sagt DANKE an alle Aktiven : Gerd, Jürgen, Dennis, Timo, Jonas, Tim, Jonas
In der nächsten CAISSA veröffentliche ich die Einzelergebnisse.

Wir brauchen immer noch dringend Hilfe !!!

Wir mussten leider 3 (nun vier ! - am letzten Wochenende erreichte mich eine erneute Anfrage !!!!) jungen Interessenten absagen und auf nach den Sommerferien vertrösten, da wir in der laufenden kleinen Gruppe keine kompletten Anfänger integrieren können, ohne dass die 6-8 Grundschüler darunter leiden würden und zu kurz kämen. Das wäre unfair ...

Wer kann freitags von 17:45 bis 18:30 bei den Kleinen (mal) helfen ???

Kontaktdaten auf der Webseite www.jacobus-schach.de
Gespielt wird immer freitags ab 17:45 Uhr (Anfänger) bzw. 18:15 Uhr (Jugendliche) im Pelikanum.



TERMINE

05.05.13	14:00 Uhr	9. (und letzte) Runde Bezirksklasse SG Caissa Hamm II - SV Heessen I
16.05.13	19:00 Uhr	5. Runde Vereinsmeisterschaft
30.05.13	20:00 Uhr	Schnellschach-VM
09.06.13	15:00 Uhr	Jahreshauptversammlung der SG Caissa Hamm 1981 Ort: Bürgerhalle

Vereinsmeisterschaft 2013

Die erste Runde (07.02.13) ergab folgende Ergebnisse:

Bernhard Röller	-	Markus Unruh	0,0 : 1,0
Knut Boriesosdiek	-	Marcus Lankers	0,0 : 1,0
Karl Heinz Pätzold	-	Christian Halft	0,5 : 0,5
Bernd Recktenwald	-	(spielfrei)	

Die zweite Runde fand am 28.02.13 statt. Hier sind die Ergebnisse:

Marcus Lankers	-	Bernd Recktenwald	1,0 : 0,0
Markus Unruh	-	Karl Heinz Pätzold	1,0 : 0,0
Christian Halft	-	Bernhard Röller	1,0 : 0,0
Knut Boriesosdiek	-	(spielfrei)	

Hier die Ergebnisse der 3. Runde (11.04.2013):

Markus Unruh (2)	-	Marcus Lankers (2)	0,5 : 0,5
Bernd Recktenwald (1)	-	Christian Halft (1,5)	0,0 : 1,0
Karl Heinz Pätzold (0,5)	-	K. Boriesosdiek (1)	0,0 : 1,0
Bernhard Röller (0)	-	(spielfrei)	

Und hier schon erste Ergebnisse der 4. Runde (25.04.2013)

Marcus Lankers (2,5)	-	Christian Halft (2,5)	0,0 : 1,0
Knut Boriesosdiek (2)	-	Markus Unruh (2,5)	
Bernhard Röller (1)	-	B. Recktenwald (1)	1,0 : 0,0
Spielfrei	-	Karl H. Pätzold (0,5)	

Sehenswert war die Partie Lankers - Halft. Stoffi hatte Marcus mit einer merkwürdigen Eröffnungsvariante überrascht, die ein frühes Figurenopfer nach sich zog. ;-) Aber schaut selbst:

1. c4 e5 2. g3 Lc5 3. Lg2 d6 4. Sc3 Sf6 5. h3 Le6 6. Lxb7 Sbd7 7. Lxa8 Dxa8 8. Sf3 Lxc4 9. d3 La6 10. Sa4 Ld4 11. e4 Sxe4 12. O-O Sxg3 13. Te1 Dc6 14. Kg2 Sf5 15. Te4 O-O 16. Sxd4 Sxd4 17. Sc3 f5 18. Kh2 fxe4 19. Sxe4 Dc2 20. Dg4 Txf2+ 21. Sxf2 Dxf2+ 22. Dg2 Sf3+ 0-1

„Top 20“ 2012/2013

Punkte:		Ma.	Sp.	G	R	V	Pu.	Einsätze:		
1. (1)	S. Breddermann	IV	8	6	2	0	7,0:1,0	1. (1)	M. Lankers	14
2. (3)	K. Pätzold	II	10	7	0	3	7,0:3,0	2. (2)	K. Pätzold	12
3. (2)	D. Chomuntowski	III	7	6	0	1	6,0:1,0	3. (3)	D. Kaesler	10
4. (4)	P. Swetlik	II	8	5	2	1	6,0:2,0	4. (4)	C. Halft	10
5. (5)	A. Hachmeister	II	8	5	2	1	6,0:2,0	5. (7)	M. Böse	9
6. (9)	M. Lankers	I	9	3	5	1	5,5:3,5	6. (5)	K. Boriesosdiek (95)	9
7. (8)	D. Kaesler	II	10	3	5	2	5,5:4,5	7. (8)	M. Unruh	9
8. (7)	W. Heinz	III	8	3	4	1	5,0:3,0	8. (9)	M. Breuer	9
9. (6)	K. Boriesosdiek	I	9	4	2	3	5,0:4,0	9. (10)	B. Röller	9
10. (14)	M. Unruh	I	8	3	3	1	4,5:2,5	10. (6)	W. Heinz	8
11. (15)	B. Gleißner	II	7	1	6	0	4,0:3,0	11. (15)	H. July	8
12. (10)	B. Recktenwald	III	7	3	2	2	4,0:3,0	12. (16)	B. Gleißner	8
13. (19)	B. Röller	I	8	4	0	4	4,0:4,0	13. (17)	P. Swetlik	8
14. (11)	J. Berendes	III	4	3	1	0	3,5:0,5	14. (18)	A. Hachmeister	8
15. (12)	J. Grünsel	IV	6	3	1	2	3,5:2,5	15. (11)	S. Breddermann	8
16. (16)	D. Konik	IV	6	3	1	2	3,5:2,5	16. (14)	T. Grünsel	8
17. (13)	S. Bauch	I	7	2	3	2	3,5:3,5	17. (12)	B. Recktenwald	7
18. (23)	T. Grünsel	IV	8	3	1	4	3,5:4,5	18. (13)	D. Chomuntowski	7
19. (24)	M. Böse	II	9	2	3	4	3,5:5,5	19. (19)	S. Bauch	7
20. (17)	M. Duda	III	3	3	0	0	3,0:0,0	20. (21)	R. Elberg	7
21. (18)	U. Tiefenbach	III	4	2	2	0	3,0:1,0	21. (20)	D. Konik	6
22. (22)	R. Elberg	I	6	2	2	2	3,0:3,0	22. (22)	B. Longerich	6
23. (20)	C. Halft	I	8	1	4	3	3,0:5,0	23. (23)	J. Grünsel	6
24. (21)	H. July	II	8	2	2	4	3,0:5,0	24. (24)	J. Berendes	5
25. (25)	W. Keiber	II	2	2	0	0	2,0:0,0	25. (26)	T. Bakr	5
26. (28)	W. Mansberg	II	2	2	0	0	2,0:0,0	26. (25)	U. Tiefenbach	4
27. (26)	H. Pattberg	III	2	2	0	0	2,0:0,0	27. (27)	M. Duda	3
28. (30)	T. Bakr	IV	5	2	0	3	2,0:3,0	28. (30)	G. Osterburg	3
29. (27)	B. Longerich	II	6	2	0	4	2,0:4,0	29. (28)	M. Tarka	2
30. (29)	M. Tarka	III	2	1	0	1	1,0:1,0	30. (29)	W. Keiber (389)	2
31. (32)	G. Osterburg	IV	3	0	2	1	1,0:2,0	31. (31)	J. Spieth	2
32. (31)	M. Breuer	I	6	0	2	4	1,0:5,0	32. (32)	H. Pattberg	2
33. (33)	J. Spieth	IV	2	0	1	0	0,5:1,5	33. (33)	D. Hachmeister	2
34. (34)	J. Habekost	IV	1	0	0	1	0,0:1,0	34. (34)	W. Mansberg (185)	2
								35. (35)	J. Habekost	1

Mannschaften 2012/2013

		Sp.	G	U	V	Brettunkte	Punkte
1. (1)	SG CAISSA III	9	7	2	0	33,5:11,5	16:2
2. (2)	SG CAISSA II	8	5	1	2	37,0:27,0	11:5
3. (4)	SG CAISSA IV	9	5	1	3	22,5:22,5	11:7
4. (3)	SG CAISSA I	9	3	1	5	37,0:35,0	7:11
Gesamt:		35	20	5	10	130,0:96,0	45:25

Jugendeinsätze 2012/2013

1. (1)	Henry July	3
2. (2)	Marc Böse	2
3. (3)	Timo Bakr	1
4. (4)	Tim Grünsel	1

Matt - oder eben nicht

In einem bekannten Schachforum im Internet wurde vor einigen Wochen ein interessanter Diskussionsthread mit folgendem Beitrag eröffnet:

„Folgendes ereignete sich heute bei einem Blitzturnier: Ich spielte gegen einen Gegner, sagte „Matt.“. Wir geben uns die Hand. (1:0)

Kurz darauf fällt uns auf, dass es gar kein Matt ist, als wir gerade aufbauen wollten. Der Schiedsrichter sagte dann, dass das Spiel wieder aufgenommen werden muss, das Spiel verlor ich dann. (0:1)

Danach ging es zu einem anderen Schiedsrichter, der uns dann sagte, dass das als Sieg für mich gewertet werden soll, also doch wieder 1:0. So blieb es dann auch. Was war hier alles nicht richtig gehandelt?“ (Quelle: www.schachfeld.de Unterforum Regelkunde, Beitrag des Benutzers Jolo vom 9.2.2013).

Bevor ich zu meiner Beurteilung dieses Falles komme, möchte ich zunächst einen Blick in die FIDE Regeln werfen, welche Aussagen dort zu dem Thema der Spielaufgabe gemacht werden. Allerdings sind die dort zu findenden Passagen zu diesem Thema denkbar knapp gehalten: Artikel 5: Die Beendigung der Partie ...5.1b) Die Partie ist von dem Spieler gewonnen, dessen Gegner erklärt, dass er aufgabe. Damit ist die Partie sofort beendet.

Nun allein mit dieser Regel wird man das in dem zitierten Forumsbeitrag angesprochene Problem nicht lösen. Es bleiben nämlich zwei wichtige Fragen unbeantwortet. Erstens: Ist das Reichen der Hand wie eine Erklärung der Aufgabe zu werten oder ist es hier nur eine Bestätigung des nur scheinbar erfolgten Mattsetzens? Und zweitens: Reicht diese Handreichung allein aus, dies als Signal zur Aufgabe zu werten?

Wann immer das Regelwerk keine absolut eindeutigen Regularien hergibt, ist das Beurteilungsvermögen des (hoffentlich) anwesenden Schiedsrichters gefragt. Er könnte zunächst bei seiner Bewertung danach suchen, ob es weitere Anzeichen dafür gibt, wie die Handreichung des Gegners zu interpretieren war. So etwas könnte etwa ein unterschriebenes Partieformular oder ein Ergebniszettel sein. Liegt dies vor, und wird dort die Aufgabe oder besser der Verlust bestätigt, so würde ich dies als hinreichend dafür ansehen, die Niederlage des vermeintlich Mattgesetzten zu akzeptieren. Es liegt schließlich nicht in der Verantwortung des Schiedsrichters „Irrtümer“ des Spielers zu korrigieren. Um diese Eindeutigkeit sicher zu stellen, empfiehlt es sich daher möglichst oft auf von beiden Gegnern unterschriebene Ergebnismeldungen zu bestehen. Bei Turnierschach- oder Schnellschachturnieren sollte dies kein Problem sein, allenfalls bei Blitzturnieren könnte ein solches Verfahren etwas umständlich wirken und den Turnierablauf stören.

Dort müssen eben andere Kriterien herhalten. Etwa könnte die Tatsache, dass beide Kontrahenten bereits begonnen haben das Brett wieder aufzubauen ein Indiz dafür liefern, dass beide hier der Annahme waren, die Partie sei durch Matt beendet.

Möchte ein Spieler tatsächlich erreichen, dass eine Partie nach einer solchen Handreichung fortgesetzt wird und es sich bei dieser Geste damit um einen „Irrtum“ oder ein Missverständnis handelte, so wäre für mich als Schiedsrichter entscheidend, dass dieser Einspruch sehr zeitnah erfolgt. In dem oben zitierten Thread wurde ausgeführt, dass eine solche Situation wie hier beschrieben bei Kinderturnieren nicht unbedingt selten ist. Ein Spieler sagt mit klarem Blick und dem Brustton der Überzeugung „Matt“ und sein Gegner willig enttäuscht in die vermeintliche Niederlage ein. Und dies obwohl die Stellung auf dem Brett etwas Anderes sagt.

Einige Schreiber in diesem Forum vertraten die Auffassung in solchen Fällen auf eine Fortsetzung der Partie zu entscheiden. Ich denke allerdings es wäre weitaus lehrreicher ein solches „Scheinmatt“ einmal mit allen Konsequenzen erlebt zu haben, beim nächsten Male ist unser junger Spieler sicher aufmerksamer.

Auch der Internationale Schiedsrichter Geurt Gijssen wurde in seiner Kolumne unter chesscafe.com auf ein ähnliches Problem angesprochen. Auch er musste feststellen, dass es derzeit keine eindeutige Festlegung in den Regeln gibt, auf welche Weise ein Spieler eindeutig erklärt das er aufgibt. Es gibt halt im Schach nicht das eindeutig „geworfene Handtuch“ des Boxsports. Einer der Fragesteller Gijssens hatte auch gleich einige Vorschläge dazu parat: „Isn't it time for the act of resignation to be officially defined? For example, to state that the only accepted way is to first stop the clocks, and then (a) inform the Arbiter, or (b) lay down your king, or (c) put your king outside the board, or (d) put both kings in the centre, or (e) put pieces back to the original squares.“

Betrachtet man alle diese Vorschläge so bleibt letztlich nur Vorschlag (d), indem, dass die beiden Könige ins Zentrum auf Felder der Farbe des Siegers postiert werden, beim Remis eben auf Felder unterschiedlicher Farbe. Alle anderen Vorschläge, wie etwa der berühmte umgelegte König, lassen wieder Raum für Missverständnisse, wenn eben dieser versehentlich umgeworfen wurde.

Zum Abschluss möchte ich noch einen Fall ergänzen, der dem hier geschilderten sehr ähnlich ist, und der den Schiedsrichter vor die gleiche Problematik stellt: Ein auf Turnieren unerfahrener Spieler spielt in einem Turnier eine Partie mit einer Bedenkzeit von 2h/40 Z. + 30 Min./ Rest der Partie. Weit nach dem 40. Zug fällt sein Blättchen (zum ersten Mal). In der irrigen Annahme er habe schon verloren, denn eigentlich bekommt er ja noch die 30 Minuten, reicht er seinem Gegner die Hand und signalisiert seine Aufgabe. Ein Zuschauer bemerkt dies und macht den Spieler auf seinen Irrtum aufmerksam. Wie entscheidet der herbeigerufene Schiedsrichter?

Ich möchte diese Frage beantworten mit einem Zitat aus dem hier erwähnten Forumsthread: „Meines Erachtens ist kein Schiedsrichter verpflichtet, einen Spielerirrtum zu korrigieren, denn es ergäbe sich daraus ein eindeutiges Abgrenzungs- und damit Streitproblem, welche Art von Spielerirrtümern korrigierungswürdig seien und welche nicht. Der Spieler [hätte] merken müssen, dass er nach der Zeitkontrolle keine Zeitgutschrift bekommen hat und ihm deswegen nach Blättchenfall noch weitere 30 Minuten zustehen.“

Interessant ist meines Erachtens bei diesem zweiten Fall übrigens auch die Rolle des Zuschauers. Sie ist nämlich ein regeltechnisches Paradoxon. Hat der Zuschauer mit seinem Einwand Recht (d.h. die Partie läuft eigentlich noch, die vermeintliche Aufgabe ist nicht gültig), dann darf er dies aber nicht sagen, da er in eine noch laufende Partie eingreift. Hat er aber Unrecht (d.h. die Partie ist beendet, weil aufgegeben), dann dürfte er seinen, dann aber falschen Kommentar dazu abgeben.

Ich denke man kann sagen, dass eine Handreichung während der Partie nicht immer als Signalisierung der Aufgabe interpretiert werden kann, aber in solchen Fällen wie hier zum Beginn dieses Artikels beschrieben, also ein Spieler sagt „Matt“ und der Gegner reicht ihm daraufhin die Hand (und beide beginnen schon das Brett aufzubauen), dass ich in solchen Fällen die Handreichung als Aufgabe zu werten ist, eben als Eingeständnis die Partie verloren zu haben. Ob ich in einem Einzelfall anders entscheiden würde, hängt auch von den gesamten Begleitumständen ab, z.B. wann erfolgt die Reklamation des Handreichers? Hat er einfach übersehen, dass es kein Matt, war so würde ich dies unter der Rubrik „Pech gehabt“ ablegen.

Osterblitzen SC Doppelbauer Brambauer 2013

Platz	Name	Verein	DWZ CBWZ	Titel	Dirk	Christian	Marcus	Punkte
1	Hachmeister, Dirk	Caissa Hamm	2051	FM	k	0	0	15,0
1	Karger, Frank	Hansa Dortmund	2255		1	0	0	15,0
3	Koth, Stefan	DB Brambauer	2153		0	0	1	14,0
3	Remmler, Volker	DB Brambauer	2147		0	1	0	14,0
5	Weimer, Eduard	KS Hamm	2100		1	0	1	13,5
6	Lange, Andreas	DB Brambauer	2024		1	0	0	13,0
7	Schulz, Hartmut	DB Brambauer	2043		1	0	0	12,0
7	Wagner, Norbert	DB Brambauer	2144		1	1	0,5	12,0
9	Zimmermann, Dirk	DB Brambauer	2050		1	0	0	11,5
10	Winterberg, Andrea	SV Waltrop	1802		1	1	0	11,0
11	Jochmann, Christian	DB Brambauer	2005		1	1	0	9,0
11	Halft, Christian	Caissa Hamm	1731		1	k	0,5	9,0
13	Lankers, Markus	Caissa Hamm	1965		1	1	k	8,5
13	Bracht, Michael	DB Brambauer	1981		1	1	0,5	8,5
13	Eckert, Marius	SV Waltrop	1971		0	1	1	8,5
16	Gebhard, Florian	SF Lünen	1786		1	1	0	7,0
17	Winkler, Fabian	SF Lünen	1359		1	1	1	3,5
18	Paris, Holger	SV Waltrop	1492		1	1	1	3,0
19	Odenwald, Andreas	SV Waltrop	1594		1	1	1	2,5
20	Wilkins, Petra	Hansa Dortmund	898		1	1	1	0,0

Turnierauswertung CBWZ Osterblitzen Brambauer

	Jahrgang	CBWZ Alt	W. alt	Niveau	Leistung	CBWZ Neu	W. neu	Diff.
Dirk Hachmeister	1967	2051	21	1868	2091	2067	22	16
Christian Halft	1985	1731	13	1885	1878	1796	14	65
Marcus Lankers	1969	1965	26	1873	1819	1912	27	-53

Diesmal nutzten Christian und Marcus das Turnier in Brambauer als Trainingseinheit für die tags drauf stattfindenden Bezirksblitzeinzelmeisterschaften. Auch Dirk nahm in Brambauer teil. Es war, wie schon im letzten Jahr, ein sehr hochklassig besetztes Feld. Dirk konnte endlich einmal das Turnier gewinnen. Christian und Marcus landeten im Mittelfeld. Es hat aber wieder richtig Spaß gemacht und ich denke am Mittwoch vor Weihnachten werden wir wieder Richtung Brambauer aufbrechen.

Euer Marcus

Bezirksblitz Einzelmeisterschaft 2013

Platz	Name	Verein	TWZ CBWZ	Bernhard	Karl-Heinz	Christian	Marcus	Markus	Mathias	Pkt	Bhz
1	Torres-Kuckel,Rafael	SV Ahlen	2306							13,0	134,5
2	Spyrou,Emmanouil, Dr.	SVg Hamm	2178	0			0			12,0	135,5
3	Völker,Christian	SC Sendenhorst	2055		0					11,0	136,0
4	Grawunder,Jürgen	SC Sendenhorst	2069		0		1	0		10,0	133,5
5	Ackermann,Hans Werner	Hansa Dortmund	2302	0	0		0			9,5	137,5
6	Vierbuchen,Joachim	SVg Hamm	1867		0			½	0	9,5	117,5
7	Voss,Hubertus	SVg Hamm	2213	½			0	0		9,0	129,5
8	Dukic,Dalibor	SVg Hamm	1985	0	1	0				9,0	126,0
9	Dargel,Manuel	KS Hamm	2229	1	0	0	½	0	0	9,0	120,5
10	Schnelting,Michael	SK Werne	2071	½						8,5	131,5
11	Haas,Kai-Markus	SC Sendenhorst	1950	0		0				8,5	128,5
12	Schulze-Bergcamen, Stefa	SV Kamen	2019				1			8,5	127,5
13	Busche,Klaus	SV Ahlen	2043	1		1				8,5	126,5
14	Röller,Bernhard	Caissa Hamm	1794	k				0		8,5	121,0
15	Schlaap,Ralf	SVg Hamm	2183	0		0				8,0	133,5
16	Offele,Holger	SV Ahlen	1954		½		0			8,0	131,0
17	Wiese,Thomas	SV Kamen	1749						0	8,0	128,5
18	Maassen,Uwe	SVg Hamm	1875	1	½				0	8,0	121,0
19	Pätzold,Karl-Heinz	Caissa Hamm	1885		k			0		8,0	121,0
20	Bölling,Andreas	SVg Hamm	1766			0	½			8,0	118,5
21	Leifeld,Jochen	SV Ahlen	1812	½			½	1		8,0	117,5
22	Halft,Christian	Caissa Hamm	1796			k	½			8,0	115,5
23	Lankers,Marcus	Caissa Hamm	1912			½	k		0	7,5	124,0
24	Bachmann,Volker	SC Potsdam	2089	1		0	0		0	7,5	115,5
25	Unruh,Markus	Caissa Hamm	1727	1	1			k		7,5	108,0
26	Wörtler,Lars-Erik	SVg Hamm	1693						0	7,5	107,5
27	Weng,Peter,Dr.	KS Hamm	1666			½				7,5	101,5
28	Jerkovic, Luca	?	1800			1				7,0	113,0
29	Bachmann,Rolf	SVg Hamm	2045		1	1	½		1	7,0	112,5
30	Koch,Marcel	SV Kamen	1630		1		1		0	7,0	112,0
31	Mustafic,Mustafa	SVg Hamm	1826			1		0		7,0	112,0
32	Rybicki,Hans	SV Kamen	2079	1	0	1		1		7,0	111,0
33	Gässner,Marcus	SK Werne	1744			1				7,0	105,5
34	Grundmann,Wolfgang-Udo	SV Kamen	1735		1	1		1		7,0	99,0
35	Breuer,Mathias	Caissa Hamm	1739				1		k	6,5	97,5
36	Begemann,Jens	SVg Hamm	1595		1					6,5	89,5
37	Scharfenkamp,Bernd	SK Werne	1625						½	6,5	87,5
38	Sewarte,Jochen	SVg Hamm	1595					0	1	6,0	88,5
39	Ismailzade,Hamed	SK Werne	1268				1	1		6,0	87,0
40	Zimmermann,Egon	SK Werne	1565							5,5	88,0
41	Nadrowski,Joseph	SK Werne	1659						1	5,5	84,0
42	Voss,Henrik	SVg Hamm	1625		1			1		5,0	88,5
43	Busche,Heinz	SV Ahlen	1353					1		4,0	87,5
44	von Renesse,Konstantin	SV Heessen	1692					1	1	4,0	86,0
45	Flehmig,Klaus	SVg Hamm	1464						1	3,5	88,0
46	Menne,Klaus	SV Bönen	1399	1					1	1,0	89,5
47.	Menne, Klaus	SV Bönen	1337			1				2,5	87,0

Turnierauswertung CBWZ Bezirksblitz Einzelmeisterschaft

	Jahrgang	CBWZ Alt	W. alt	Niveau	Leistung	CBWZ Neu	W. neu	Diff.
Bernhard Röller	1951	1794	16	2009	2037	1886	17	92
Karl-Heinz Pätzold	1953	1885	20	1918	1952	1909	21	24
Christian Halft	1985	1796	14	1937	1975	1864	15	68
Marcus Lankers	1969	1912	27	1941	1945	1924	28	12
Markus Unruh	1972	1727	14	1803	1808	1758	15	31
Mathias Breuer	1976	1739	1	1769	1692	1721	2	-18

Am Gründonnerstag nahmen sechs Caissa-Spieler an gleich drei Turnieren, welche in einem ausgetragen wurden, teil. Es waren die Bezirksblitz Einzelmeisterschaften, die Stadtmeisterschaften von Hamm und das traditionelle Ostereierblitzturnier der SVg Hamm. Das Mannschaftsergebnis war sehr ordentlich. Bester Spieler von Caissa war Bernhard mit 8,5 Punkten. Karl-Heinz und Christian schafften je 8 Punkte, Markus und Marcus je 7,5. Auch die 6,5 Punkte von Mathias waren nach einer langen Blitzpause für ihn durchaus als Erfolg zu werten.

Mit sechs Teilnehmern waren wir wieder sehr gut vertreten. Ich hoffe, dass dieser Termin in Zukunft vielleicht für noch mehr Spieler unserer Schachgemeinschaft interessant ist.

Euer Marcus

Rolf-Leßmöllmann-Gedächtnispokal 2013

Platz	Name	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	VM
1	Dirk Hachmeister		2	2	½	1½	2	2	10	30
2	Marcus Lankers	0		1	2	2	2	1½	8,5	28
3	Markus Unruh	0	1		1	1½	2	2	7,5	26
4	Bernhard Röller	1½	0	1		1	2	1½	7	24
5	Karl Heinz Pätzold	½	0	½	1		1	2	5	22
6	Bernd Recktenwald	0	0	0	0	1		1½	2,5	20
7	Björn Gleißner	0	½	0	½	0	½		1½	18

Dirk konnte sich den Pokal und damit auch den Vereinsmeistertitel im letzten Turnier sichern. Leider spielten trotz (oder vielleicht ja auch wegen der Osterferien) nur sieben Spieler mit. Trotzdem war es ein sehr spaßiges Turnier, das eine höhere Teilnehmerzahl verdient gehabt hätte. Hoffentlich im nächsten Jahr!

Besonderer Dank gilt Bernd, der dicke bunte Eier mitgebracht hat.

Turnierauswertung CBWZ Rolf Leßmöllmann-Gedächtnispokal

	Jahrgang	CBWZ Alt	W. alt	Niveau	Leistung	CBWZ Neu	W. neu	Diff.
Dirk Hachmeister	1967	2067	22	1762	2046	2061	23	-6
Marcus Lankers	1969	1924	28	1785	1939	1929	29	5
Markus Unruh	1972	1758	15	1813	1923	1812	16	54
Bernhard Röller	1951	1886	17	1792	1849	1875	18	-11
Karl Heinz Pätzold	1953	1909	21	1788	1715	1851	22	-58
Bernd Recktenwald	1943	1541	15	1850	1596	1561	16	20
Björn Gleißner	1974	1551	12	1848	1532	1544	13	-7

Blitzvereinsmeisterschaft 2013

Platz	Name	Norbert-Pieck-T.	Neujahrsblitzen	Gründungsblitzen	Rolf-Leßmöllmann-Pokal	VM-Pu.	
1	Dirk Hachmeister	30	29	28	30	89	28
2	Marcus Lankers	25	29	30	28	87	25
3	Karl Heinz Pätzold	22	24	26	22	72	22
4	Bernhard Röller	20	26	19	24	70	19
5	Knut Boriesosdiek	28	17	22		67	
6	Markus Unruh	18	17	19	26	63	17
7	Christian Halft	16	21	24		61	
8	Bernd Recktenwald	14		16	20	50	
9	Sieghard Bauch	25	21			46	
10	Björn Gleißner		14		18	32	
11	H. W. Mansberg		12			12	
12	Jonas Habekost		10			10	
	Teilnehmeranzahl	9 (9)	11 (13)	8 (7)	7 (13)		

BLITZVEREINSMEISTER 2013

DIRK HACHMEISTER

Dirk hat es wie immer geschafft. Diesmal musste er aber alles geben, um sich Marcus vom Leib zu halten. Dritter wurde Karl-Heinz, der allerdings schon 15 Punkte auf Platz zwei hat. Insgesamt nahmen in diesem Jahr 12 Spieler teil, also vier weniger als im Vorjahr. An den vier Turnieren haben sieben Vereinsmitglieder weniger teilgenommen. Anders als im letzten Jahr gab es drei Turniere, an denen weniger als zehn Spieler teilgenommen haben. Tiefpunkt war unser Rolf-Leßmöllmann-Gedächtnispokal mit nur sieben Caissa-Spielern. Hoffentlich steigt das Interesse im nächsten Jahr wieder an.

Die fleißigsten Caissaspieler waren Dirk, Markus, Bernhard, Marcus und Karl-Heinz, die kein Turnier ausließen. Im vergangenen Jahr haben nur drei Spieler kein Turnier ausgelassen. Drei Spieler nahmen an drei Turnieren teil.

Euer Marcus

Blitzrangliste Caissa Hamm, Stand: 30.04.2013

Platz		Jahrgang	CBWZ	Wertungen
1	Aleksandar Vuckovic	1973	2330	1
2	Jens Nebel	1976	2069	3
3	Dirk Hachmeister	1967	2061	23
4	Marcus Lankers	1969	1929	29
5	Bernhard Röller	1951	1875	18
6	Christian Halft	1985	1864	15
7	Karl-Heinz Pätzold	1953	1851	22
8	Markus Unruh	1972	1812	54
9	Sieghard Bauch	1960	1796	14
10	Knut Boriesosdiek	1991	1753	21
11	Mathias Breuer	1976	1721	2
12	Hans Jürgen Krämer	1961	1695	5
13	Wilfried Keiber	1950	1674	6
14	Ralf Elberg	1972	1670	1
15	Uwe Tiefenbach	1974	1600	2
16	Bernd Recktenwald	1943	1561	16
17	Björn Gleißner	1974	1544	13
18	Peter Swetlik	1934	1544	1
19	Andrea Hachmeister	1974	1519	6
20	Henry July	1997	1510	5
21	Wilhelm Mansberg	1953	1450	9
22	Detlev Kaesler	1958	1443	6

Was für ein Monat, dieser April 2013. Marcus nahm an allen möglichen Blitzturnieren teil und hat somit die meisten Auswertungen (mit 29), gefolgt von Dirk, der es auch schon auf 23 Auswertungen bringt, und Karl-Heinz mit 22 Turnieren. Knut hat ebenfalls über 20 Wertungen, obwohl er an keinem der letzten drei Turniere teilnahm.

In Brambauer musste Marcus relativ hohe Verluste hinnehmen, während Dirk und vor allem Christian gewinnen konnten.

Beim Ostereierblitzen der SVg Hamm konnten Bernhard und Christian riesige Gewinne verbuchen. Auch Karl-Heinz, Marcus und Markus gewannen im zweistelligen Bereich. Nur Mathias musste

leichte Verluste einstecken.

Bei unserem letzten Vereinsturnier waren Markus und Bernd die großen Gewinner. Auch Marcus konnte seine Zahl leicht verbessern.

Karl-Heinz hatte die Größten Verluste, während Bernhard, Björn und Dirk nur leicht verloren.

Unsere drei Passiven führen die Tabelle unangefochten an. Bester Aktiver ist Marcus. Für das Turnier in Waltrop werden sich die ersten vier unserer Rangliste sicher melden. Vielleicht schaffen wir es ja mal, wie schon so oft angedacht, mit zwei Mannschaften dort anzutreten.

Euer Marcus

Vor 5 Jahren:

Mit dem 5:3 über Kamen III im letzten Saisonspiel 07/08 sind Bezirksliga-Meisterschaft und der dritte Verbandsklassen-Aufstieg für unsere Erste perfekt. Unsere zweite und dritte Mannschaft belegen den 3. und den 8. Platz in der Bezirksklasse, unsere Vierte den 9. Platz in der Kreisliga. Erfolgreichster Saisonspieler mit 8 aus 10 ist Björn Keirinn vor Dirk Hachmeister (7,5 aus 8) und Karl-Heinz Pätzold 7,5 aus 9.

Vor 10 Jahren:

Zum Abschluss der Saison 2002/2003 gibt es für unsere Erste einen kampflosen Sieg über Eichlinghofen. Damit wird der 8. Platz von 10 Mannschaften in der Verbandsklasse erreicht, was aber den erneuten Abstieg zur Bezirksliga bedeutet. Erfolgreichster Spieler dieser ersten Verbandsklassensaison ist Sieghard Bauch mit 7,5 Punkten aus 9 Partien. Bei der U20-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft des Schachverband Ruhrgebiet erreicht unsere Mannschaft in der Besetzung Tobias Sporkert, Christian Stoffer, Adam Kufka und Mats Bierkämper den 8. Platz. Bei der Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft U16 wird unser Team in der Besetzung Mats Bierkämper, Sebastian Thiel, Kai Hille und Mathias Schrafen Vizemeister hinter dem SV Welver.

Vor 20 Jahren:

Mit dem 4:3 über Stockum II beendet unsere Jugendmannschaft die Saison 92/93 und landet hinter Stockum I und Heessen auf dem 3. Platz in der Jugendbezirksliga. Bei der Damen-Verbandsmeisterschaft, die in Heessen ausgetragen wird erreicht Barbara Hoffmann Platz 3 und Andrea Hoffmann Platz 5. Vereinsmeister 1993 wird Sieghard Bauch vor Barbara Hoffmann und Hans-Jürgen Krämer.

Vor 25 Jahren:

Durch die 3,5:4,5 Niederlage gegen Herringen II fällt unsere Erste noch auf den 7. Platz in der Abschlusstabelle der Bezirksklasse zurück. Nach Siegen über Werl (5:2) und Wiescherhöfen II (5,5:1,5) verliert unsere Jugend im Spitzenspiel gegen Herringen mit 2,5:4,5. Barbara Hoffmann erreicht bei der Damen-Verbandsmeisterschaft in Witten mit 5:2 Punkten die Stichkampfserie um die ersten 5 Plätze.

Vor 30 Jahren:

Im Stichkampf um die Kreisligameisterschaft kann unsere Erste nur drei Stammspieler aufbieten und verliert daher nicht ganz unerwartet gegen Ahlen II mit 1,5:6,5. Dabei gibt es für Wilfried Keiber nach 26 Monaten SG CAISSA die erste Niederlage in einem Meisterschaftsspiel.



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Mitgliedergeburtstage im Mai:

<i>14. Mai</i>	<i>Gisela Leßmöllmann</i>
<i>16. Mai</i>	<i>Bernhard Röller</i>
<i>19. Mai</i>	<i>Bernd Longerich</i>
<i>29. Mai</i>	<i>Jonas Habekost</i>

Mitgewirkt an dieser Ausgabe haben:

Stefan Breddermann, Björn Gleißner, Winfried Heinz, Barbara Hoffmann, Wilfried Keiber und Marcus Lankers

Einen besonderen Dank gilt Jürgen Kehr der es uns erlaubt, seine Rubrik "Regelecke" hier in der "Caissa" veröffentlichen zu dürfen.